

Unser Bergecko



Ausgabe März - April 2018

Arbeiten in der Internen Tagesstruktur

Da wir zwei neue Therapeuten für unsere interne Tagesstruktur bekommen haben hat sich auch einiges in der Struktur geändert. Wir haben etliche neue Projekte angefangen, die wir auch in Zukunft regelmäßig durchführen. In der Holzwerkstatt werden Fliesenbemalung, Schieferplattenbemalung, Holzarbeiten (Schnitzereien) durchgeführt. Im Nähstübchen werden Stühle geflochten (Sitzfläche), Pappmachee- und Stickereiarbeiten durchgeführt. In der Kerzenwerkstatt werden Kerzen gegossen und je nach Anlass verziert. Hier werden auch Naturholzmöbel hergestellt. So hat eigentlich jeder Klient sein Arbeitsgebiet, was ihm Spaß und Freude bereitet. Die gefertigten Teile werden dann bei Anlässigkeiten (Ostermarkt, Geburtstagen, Weihnachtsmarkt,) verkauft oder verschenkt. Der eingenommene Betrag geht in die Neubeschaffung von Materialien über. Im Frühjahr geht dann auch die Gartensaison wieder los. Außerdem gehen einige Klienten Montags mit Klienten aus dem Haus Jona zusammen zum Schwimmen nach Mühlhausen.



Fliesenarbeiten
Sondershausen, den 06.03.2018, A.V.



In der Holzwerkstatt



Im Nähstübchen

Fahrt nach Neustadt im Harz

Am 06.03.2018 machten ein Teil von Klienten und zwei Therapeuten eine Fahrt nach Neustadt im Harz. Da wir vor drei Jahren schon mal hier Urlaub gemacht haben wollten wir uns mal ein Bild machen, was sich so getan hat in der Zwischenzeit. Wir kannten bereits unsere zukünftigen Gastgeber und sie waren sehr erfreut das wir dieses Jahr wieder unseren Urlaub bei ihnen verbringen möchten.



Unser diesjähriges Urlaubsziel
Sondershausen, den 11.03.2018 A.V.



Begrüßung durch die Gastgeberin



Wohnbungalows

Spaziergang in den Frühling

Am 08.03.2018 machten sich einige Klienten auf zu einer kleinen Wanderung. Es ist zwar noch nicht Frühling, doch das Wetter spielte ganz gut mit und so machten sich ein paar Klienten auf den Weg in die Natur.



Wandern im Wald



Kurze Rast



Kaffeepause

Besuch des Ostermarktes in der AWO

Am 21.03.2018 machten einige Klienten einen Besuch in der AWO Sondershausen. Hier war ein Ostermarkt organisiert wurden. Es gab etliche Verkaufsstände, die selbstgefertigten Osterschmuck zum Verkauf anboten. Am Eingang gab es einen Bratwurststand und drinnen hatte das Kaffee geöffnet. Hier gab es Kaffee und selbstgebackenen Kuchen. Auch unsere Außenwohngruppe hatte einen kleinen Stand mit selbstgebastelten Osterschmuck im Angebot. Der Erlöß, wenn auch nicht sehr viel,

geht in die Gemeinschaftskasse und wird zum Kauf neuer Materialien verwendet. Es war ein schön gelungener Nachmittag für alle die daran teilnahmen.



Vor der AVO



Unser Verkaufstand



reges Treiben im Kaffee

Sondershausen, den 25.03.2018 A.V.

Vorbereitungen für den „Tag der offenen Tür“

Wie wir in unserer Großgruppe besprochen haben, wollen wir, die Bewohner der Außenwohngruppen wieder einen „Tag der offenen Tür“ in der Bergstraße 2 durchführen. Dazu sind einige Vorbereitungen zu treffen. In der letzten Großgruppe wurde festgelegt was jeder Bewohner zu tun hat, um das Fest mit abzusichern. Jeder hat eine für sich machbare Aufgabe erhalten. Das wir das bewältigen können haben wir voriges Jahr auch bewiesen. So wurden 2 Pavillons, 1 Zelt und die dazu gehörenden Sitzgarnituren aufgebaut. Eine Musikanlage wurde aufgebaut. Die Außenanlagen wurden gepflegt und frühlingshaft hergerichtet. Im Außenbereich wurde eine Anlage zum Bogenschießen und eine Anlage zum Axtwerfen aufgebaut. Im Kreativraum wurde ein Kaffee eingerichtet. Hier läuft am Tag ein Diavortrag über Leben, Arbeit, Urlaub und Freizeit der Außenwohngruppen im Jahr 2017. Natürlich ist auch ein Bratwurstrost in Betrieb. So hoffen wir auf gutes Wetter und das dies wieder ein gutes Fest wird. Zwei besondere Überraschungen hatten wir diesmal mit eingplant. Na dann auf ein gutes Gelingen.



Aufbau vom Zelt



Gartenarbeiten

Sondershausen, den 10.04.2018 A.V.

„Tag der offenen Tür“ in der Bergstraße

Wie ausgemacht begingen wir am 11.04.2018 unseren „Tag der offenen Tür“. Der Besuch war recht rege, und die Außenwohngruppen hatten alles sehr gut vorbereitet und so wurde es ein schöner Tag für alle Anwesenden. Frau Sonja Wicha-Wagner hielt eine kurze Rede und begrüßte alle Besucher aufs herzlichste. Das Wetter spielte bis auf einen kurzen Regenschauer auch ganz gut mit. Viel Andrang war am Bogenschießen und beim Axtwerfen zu verzeichnen. Einen kleinen Verkaufsstand mit selbsthergestellten Artikeln aus der internen Struktur hatten wir auch eingerichtet. Es hat allen Beteiligten sehr viel Spaß bereitet. Im selbsteingerichteten Kaffee gab es Kaffee, belegte Brote und Bagetts, selbstgebackenen Kuchen und eine Erdbeerbowl für alle Anwesenden. Hier lief auch gleichzeitig eine Präsentation über Leben, Arbeiten, Urlaub und Freizeit in den Außenwohngruppen der AWGs. Auch ein Bratwurststand wurde sehr gut besucht. Aus unseren Einnahmen von Artikeln, die wir selbst angefertigt und verkauft haben, kauften wir uns eine Feuerschale und weihten diese auch ein. Nach einer kurzen Ansprache gab es hier Knüppelkuchen zum Verkosten. Dies war, wie schon berichtet die erste Überraschung, und die zweite folgte sogleich. Wie schon fast zur Tradition geworden, pflanzte wir auch in diesem Jahr einen Apfelbaum in unseren Garten. Auch das kam wieder sehr gut an und irgendwann gibt es mal selbstgemachten Apfelmilch aus der Bergstraße!! Im Ganzen gesehen war es wieder ein gelungener Tag und wir möchten allen Mitwirkenden recht herzlichst Dankeschön sagen und freuen uns hoffentlich auf ein nächstes Mal in der Bergstraße.



Gemeinsame Einweihung Feuerschale



Pflanzung eines Apfelbaumes



Am Bratwurststand



reges Treiben im Kaffee



Beim Bogenschießen



kurzer Regenschauer ,Flucht unters Zelt